

CaseCon

Inhaltsverzeichnis

- [1 CaseCon](#)

Als CaseCon (auch Casecon geschrieben) bezeichnet man in der Casemoddingszene ein mit PC-Hardware bestücktes Gehäuse, welches komplett selbst konstruiert wurde oder dessen Grundlage ein Fremdgehäuse (wie z.B: ein Mikrowellengehäuse, die berühmt berüchtigten Bierkästen oder ein alltäglicher Gebrauchsgegenstand etc.) ist.

1 CaseCon

Als CaseCon (auch [Casecon](#) geschrieben) bezeichnet man in der Casemoddingszene ein mit PC-Hardware bestücktes Gehäuse, welches komplett selbst konstruiert wurde oder dessen Grundlage ein Fremdgehäuse (wie z.B: ein Mikrowellengehäuse, die berühmt berüchtigten Bierkästen oder ein alltäglicher Gebrauchsgegenstand etc.) ist.

- Die einzige Regel hierbei lautet: Es darf kein industrielles Computergehäuse sein.

Oftmals ist es strittig, ob ein Gehäuse auch dann als [Casecon](#) gilt, wenn z.B. der Mainboard-Tray (Mainboard-Schlitten) eines anderen Industrie-Gehäuses mitbenutzt wurde. Gerade wenn sich in einem direkten Vergleich zweier Casecons, ein Casemodder mit einem eigens konstruierten Mainboard-Tray, dem Casemodder mit einem Mainboard-Tray industrieller Herkunft benachteiligt fühlt.

Da es jedoch eine einfache und häufig genutzt Möglichkeit ist diese industriellen Bestandteile als Grundlage zur Befestigung des Mainboards im [Casecon](#) zu verwenden, gilt es inzwischen allgemein als akzeptiert und zulässig.

Das Wort [Casecon](#) selbst, ist eine deutsche Wortschöpfung, dem die englischen Wörter "Case" (Computergehäuse) und "Construction" (Konstruktion) zu Grunde liegen. Im englischen Sprachraum wird eher die Bezeichnung Custom-PC, Custom Computercase oder Scratchbuild für diese Art von Gehäusen verwendet.

- Weiterführendes zur Unterscheidung zwischen den beiden Gehäusearten findet man hier: [Casemod oder Casecon](#)